

Yamaha DM3



Yamaha stellt mit der DM3 Serie neue Modelle im Bereich der kompakten digitalen Mischpulte vor. DM3 kombiniert exzellente Klangqualität mit Dante-Kompatibilität und smarterer Bedienung in kompaktem Format und ist damit die erste Wahl für Live-Sound, Streaming, Home-Recording oder Installationen.

Das Wort "kompakt" wird oft mit Einschränkungen assoziiert, aber die Mischpulte der DM3 Serie stellen diese Vorstellung in Frage. Mit hervorragender Klangqualität, schneller und einfacher Einrichtung und Bedienung sowie professionellen Funktionen bietet die DM3-Serie eine Kombination, die in keinem anderen Mischpult dieser Größe zu finden ist. DM3 gibt Anwendern die Möglichkeit, mehr zu tun, als sie sich von einer kompakten digitalen Konsole vorstellen konnten. Seit 1987, als Yamaha mit dem DMP7 das allererste digitale Mischpult auf den Markt brachte, steht das Unternehmen an der Spitze der digitalen Mischtechnik. Die DM3-Serie führt diese Tradition fort und setzt einen neuen Standard für kompakte Mischpulte mit vielseitigen Möglichkeiten und komfortabler Mobilität. Die Serie umfasst zwei Modelle: das DM3 Standard und das DM3 – das erste Kompaktpult, das vollständig mit der Dante-Technologie kompatibel ist.

Mit der DM3-Serie behält Yamaha die berühmte Klangsignatur der größeren Pulte bei und bietet mit hochwertigem 96-kHz-Sound und geringer Latenz den perfekten Ausgangspunkt für Mixing, Recording, Live-Streaming oder installierte Anwendungen. Bei der Entwicklung der neuen Pulte standen Benutzerfreundlichkeit und Leistung im Vordergrund. Die größten Vorteile eines digitalen Mischpults sind

die einfache Bedienung und der Zugang zu leistungsstarken Funktionen und Features, die in einem analogen Setup ein höheres Maß an Benutzererfahrung und mehr externes Equipment erfordern würden. Die DM3-Serie ist ein Beispiel für die Design-Philosophie "weniger ist mehr": Die meisten Funktionen der Konsole werden über einen 9-Zoll-Touchscreen und einen einzigen „Touch & Turn“-Drehregler gesteuert – eine Benutzererfahrung, die an ein Smartphone erinnert.

Das DM3 ist Yamahas kompaktestes Dante-kompatibles Mischpult und ermöglicht mit dem Tio1608-D I/O-Rack von Yamaha ein einfaches und schnelles System-Setup. Abgesehen von der Dante-Funktionalität sind die Funktionen von DM3 und DM3 Standard identisch: 16 Mono-, ein Stereo- und zwei FX-Return-Eingangskanäle sowie sechs Mix Sends, zwei FX Sends, ein Stereo- und zwei Matrix-Ausgangskanäle. Die DM3-Serie von Yamaha ermöglicht ein Live-Setup mit minimalem Platz- und Zeitbedarf. Dank flexiblem Patching, Quick Pro Presets, DM3 Editor, StageMix für iPad und MonitorMix für iOS und Android wird der zeitliche Aufwand für System-Setup und Konfiguration erheblich reduziert. Das System umfasst dazu sechs Mix-, zwei Matrix- und zwei Multieffektprozessoren mit 18 hochwertigen Effekten und ermöglicht Tonschaffenden, jeden gewünschten Sound zu kreieren, um eine Vielzahl unterschiedlicher Veranstaltungsorte bespielen zu können.

Die DM3-Serie von Yamaha ist ein tragbares und umfassendes Musikproduktions-Tool, das dank eines 18in/18out-USB-Audiointerfaces und der DAW-Remote-Funktionalität alle Anforderungen an professionelles Recording abdeckt. Als DAW-Remote ermöglicht es dem Anwender, den Mix und die Aufnahme von jedem beliebigen Ort in einer Live- oder Aufnahme-Umgebung aus zu steuern. Die aufgenommenen Performances können direkt auf einem USB-Stick, PC oder einem separaten Dante-kompatiblen Gerät (DM3) gespeichert und mit der mitgelieferten Cubase AI Software oder einer anderen DAW der Wahl bearbeitet werden. Die DM3-Serie unterstützt dabei Mehrspuraufnahmen über USB to Host und Dante Virtual Soundcard beim DM3. Die Fader und Tasten der Konsole können als physische Controller für DAW-Funktionen wie Lautstärkeregelung, Play und Stopp dienen.

Die DM3-Konsolen eignen sich auch ideal für Live-Streaming in professioneller Qualität. Die zahlreichen analogen Ein- und Ausgänge und der USB-Anschluss ermöglichen eine einfache Eingabe und Übertragung von gemischten Audiosignalen direkt an einen Computer mit entsprechender Streaming-Software. Das Audio-Routing kann dabei über Stereo und Matrizen erfolgen und bietet mehr als ausreichend Freiheiten für die Erstellung separater Mischungen für den Vor-Ort- und den Streaming-Sound. Das mit Dante ausgestattete DM3 kann stand-alone oder als Teil eines größeren Streaming-Systems betrieben werden. Die flexiblen Patch-Einstellungen der Konsole ermöglichen eine einfache Anpassung an jeden Standort und sind somit optimiert für Teams mit unterschiedlichen Aufgaben. Durch das kompakte Design eignet sich die DM3-Serie für Konfigurationen mit mehreren Konsolen, wobei eine Konsole für das Mischen vor Ort und die andere für das Live-Streaming verwendet werden kann.

Yamaha DM3: der neue Maßstab für Kompaktkonsolen

Dienstag, 11. April 2023 12:13

Yamaha DM3 und DM3 Standard bieten anpassbare Schnittstellen für Installationen, um den Anforderungen unterschiedlicher Arbeitsumgebungen und Anwender gerecht zu werden. Mit Funktionen wie Kanalnamen in verschiedenen Sprachen und einer nach Benutzerkonto eingeschränkten Bedienung kann die Konsole auf unterschiedliche Qualifikationsstufen zugeschnitten werden. Beide Konsolen unterstützen OSC- und MIDI-(über USB)-Protokolle für die externe Steuerung. Per User Account, User Defined Key und Custom Fader Bank lassen sich die Einstellungen für mehrere Benutzer mit unterschiedlichen Kenntnissen konfigurieren. Die Konsolen sind mit der ProVisionaire-Software-Suite von Yamaha kompatibel, mit der sich maßgeschneiderte Bedienfelder erstellen lassen, die perfekt auf die Bedürfnisse der Fernsteuerung und Installationsüberwachung zugeschnitten sind. Das optionale Rackmount-Kit RK-DM3 ermöglicht eine flexible Integration in 19-Zoll-Peripherien.

Das DM3 Standard von Yamaha ist ab sofort, das DM3 ab September 2023 im Fachhandel verfügbar. Die unverbindliche Preisempfehlung beträgt 1.999,00 EUR für DM3 Standard und 2.499,00 EUR für DM3.

www.de.yamaha.com